

Referenten, Mitwirkende

Klaus Augustin, Dr. med., Hamburg
Marita Barthel-Rösing, Bremen
Erdmute Bartsch, Dipl.-Sup., Hannover
Mediha Baymak-Schuldt, Dipl.-Psych., Hamburg
Ullrich Beumer, Dipl.-Päd., Köln
Heike Düwel, Dipl.-Sup., Braunschweig
Helga Felsberger, Mag. Dr., Wien
Kerstin Frommhold, Dr. med., Berlin
Christa Franke, Dr. phil., Münster
Robi Friedman, Dr. phil., Haifa
Jürgen Golombek, Dipl.-Psych., Potsdam
Jörg von Hacht, Dipl.-Psych., Hamburg
Rolf Haubl, Prof. Dr. Dr., Frankfurt / Main
Rudolf Heltzel, Dr. med., Bremen
Stephan Heyne, Dr. med., Berlin
Rüdiger Höll, Dr. med., Potsdam
Pieter Hutz, Dipl.-Soz., Berlin
Paul L. Janssen, Prof. Dr. med., Dortmund
Sigmund Karterud, M.D., Ph. D., Oslo
Joost Kókai, Psychiater, Buxtehude
Angela Moré, Prof. Dr., Hannover
Diana Pflichthofer, Dr., Hamburg
Peter Potthoff, Dr. med., Ratingen
Gabriele Sachs, M.D., Ph. D., Prof., Wien
Lea Sarrar, Dipl.-Psych., Berlin
Christiane Schlossarek, Dipl.-Soz. Päd., München
Ulrich Schultz-Venrath, Prof. Dr. med., Bergisch-Gladbach
Misa Shimomura, Pianistin, Berlin
Peter Subkowski, Dr. med., Bad Essen
Hermann Staats, Prof. Dr. med., Göttingen, Potsdam
Mathias van Voorthuizen, Dr. med., Berlin
Christian Warrlich, Arzt, Bremen
Rainer Weber, Dr. phil., Köln

Vorbereitungsgruppe

Stephan Alder, Marita Barthel-Rösing, Stephan Heyne,
Pieter Hutz, Joost Kókai, Thomas Mies, Ulrich Schultz-Venrath,
Hermann Staats, Belinda Stelle, Melanie Thalmann,
Christian Warrlich

Organisatorisches

Tagungsort

Fachhochschule Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 4,
14467 Potsdam. Zentral gelegen, neben der Nikolaikirche
und dem alten Rathaus am Alten Markt

Anfahrt mit dem Auto

Parkinformationen über das Internet:
<http://www.mobil-potsdam.de>

Die Parkmöglichkeiten sind sehr eingeschränkt.

Wir empfehlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

Die FH liegt fußläufig vom Hauptbahnhof (686 m) oder mit
allen Straßenbahnen Richtung Innenstadt (91 / 92 / 93 / 96 /
98 / 99) zwei Stationen bis „Alter Markt“,

<http://www.swp-potsdam.de/swp/de/verkehr/home-vip.php>



Tagungsbeitrag

240,00 Euro für Nichtmitglieder und 210,00 Euro für Mitglieder,
ab 15. Mai 285,00 für alle; Kandidaten der Ausbildungsinsti-
tute 90,00 Euro / 140,00 Euro (ab 15. Mai). Studentenrabatt
55,- für die Gesamttagung. Die Teilnahme ausschließlich am
Study Day ist für alle Studenten umsonst. Für alle anderen
Tagungsteilnehmer ist die Teilnahme am Study Day im
Tagungsbeitrag enthalten.

Der Beitrag zur Teilnahme am Fest beträgt 45 Euro. Bei Über-
weisung zusammen mit dem Tagungsbeitrag (beim Kauf im
Tagungsbüro 55 Euro). Nach unserer Erfahrung wird es vor Ort
nur wenige Restkarten geben. Die Pausenversorgung sowie
Snacks zum Ausklang am Freitag sind im Tagungsbeitrag
enthalten.

Anmeldung

Sie sind verbindlich angemeldet, wenn Sie den Tagungs-
beitrag auf unser Konto (D3G) überwiesen haben.

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Konto-Nr.: 000 869 4257, BLZ 300 606 01
IBAN DE 06 30060601 0008694257
BIC: DAA EDE DD

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nicht. Ihre Tagungs-
unterlagen erhalten Sie vor Ort im Kongressbüro.

Stornierung

Bis 31. Mai Rückerstattung des Tagungsbeitrages abzgl.
einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 Euro.

Ab 1. Juni bis Tagungsbeginn Rückerstattung von 50% des
Tagungsbeitrages.

Übernachtung

Bei den folgenden zwei Hotels (Dorint und Mercure) und
beim Potsdam Tourismus Service haben wir für Sie Zimmer
reservieren lassen. Bitte buchen Sie umgehend Ihr Zimmer, da
es zum Zeitpunkt unserer Tagung weitere internationale Ver-
anstaltungen in Potsdam gibt, die Hotelzimmer sind daher
knapp. Die von uns gebuchten Hotelkontingente können nur
bis Mitte April für Sie reserviert bleiben.

Kongresshotel Potsdam am Templiner See, EZ 106,00 Euro,
DZ 128,00 Euro, inkl. Frühstück, abzurufen bis zum 18.4.2012
beim Potsdam Tourismus Service, Am Neuen Markt 1, 14467
Potsdam, Tel.: 0049(0)331-275 58-54/-561, Fax: 0049(0)-
275 58 59, Email: tagen@potsdamtourismus.de
Stichwort: „Tagung der Deutschen Gesellschaft für
Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie, D3G
vom 15.6. – 17.6.2012“

Mercure-Hotel Potsdam City, Lange Brücke, 14467 Potsdam,
Tel.: 0049-(0)331-272 321, Fax: 0049-(0)331-293 496, Email:
H1582-RE3@accorcom, EZ 105,00 Euro, DZ 129,00 Euro inkl.
Frühstück, abzurufen bis zum 1.5.2012, Stichwort: „Tagung
D3G“.

Dorint-Hotel Sanssouci, Jägerallee 20, 14469 Potsdam, Tel.:
0049-(0)331-274 90 36, Fax: 0049-(0)331-274 10 05,
Email: miriam.henne@dorint.com, Standardzimmer EZ 118,50
Euro, DZ 148,00 Euro inkl. Frühstück; abzurufen bis zum
20.4.2012, Stichwort „Jahrestagung D3G“.

Deutsche Gesellschaft für
Gruppenanalyse
und Gruppenpsychotherapie (d3g)

Geschäftsstelle
Jutta Bohnhorst
Schlangenweg 11 A
34117 Kassel

Telefon 0561 - 20 76 002
Fax 0561 - 28 44 18
E-Mail: info@d3g.org
www.d3g.org

Zertifizierung der Tagung und Study Day

Der Study Day am 14. Juni wird von der
Landesärztekammer Brandenburg mit
10 Punkten in der Kategorie C zertifiziert.
Die Tagung vom 15. – 17. Juni mit 21 Punkten
in der Kategorie C. Bitte denken Sie an
Ihren Barcode.

Tagungsbüro

Anfragen bitte bei der Geschäftsstelle
der Gesellschaft:
Geschäftsstelle D3G Schlangenweg 11 A,
34117 Kassel, Telefon 0561-207 60 02,
Fax 0561-28 44 18
Mail info@d3g.org

Während der Tagung können Sie uns über
die Mobilnummer: 0177-694 7142 erreichen.
weitere Informationen: www.d3g.org



Gruppenanalyse für alle? - In Klinik, Praxis und Organisationen ...

1. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für
Gruppenanalyse
und Gruppenpsychotherapie (D3G)

15.-17. Juni 2012

in Kooperation mit der
Fachhochschule Potsdam
FHP:-)

mit Study Day am 14. Juni 2012

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Interessenten
an der Gruppenanalyse,

im Gründungsprozess der neuen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie spielte die Tagung zum Thema „Das Unbewusste in der Gruppe“ eine zentrale Rolle. Mit unserer ersten Jahrestagung möchten wir an den Erfolg des Formats anschließen und das inhaltliche Profil der neuen Gesellschaft herausarbeiten. Die wissenschaftlichen Konzepte unserer Arbeit mit Gruppen befinden sich im Wandel.

Die Veränderungen der institutionellen und organisatorischen Rahmenbedingungen und/oder die Wünsche unserer Klienten und Auftraggeber fordern uns täglich neu heraus. Im Laufe der Zeit haben sich dadurch viele Spielarten gruppenanalytischer Arbeit entwickelt. Wir möchten deshalb einen Austausch anregen über die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede unserer Auffassungen von Gruppenleitung. Dies gilt besonders für unsere wichtigsten Anwendungsfelder: Organisation, Klinik und ambulante Praxis.

Neben den Vorträgen steht sowohl im Plenum, als auch in zahlreichen Arbeitsgruppen Raum für ausführliche Diskussionen zur Verfügung, um allen Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, ihre eigenen Praxiserfahrungen einzubringen.

Wir sind bestrebt, die neue Gesellschaft stärker ins Blickfeld von Studenten und Berufsanfängern zu rücken. Deshalb haben wir gern die Möglichkeit wahrgenommen, die Jahrestagung mit der Fachhochschule Potsdam in ihren Räumen im Zentrum der alten Innenstadt durchzuführen. Aufbruch, Umbruch aber auch Abbruch vor Ort machen deutlich spürbar, dass nicht nur unsere neue Gesellschaft eine Baustelle ist. Auf die sichtbaren Veränderungen um unseren Tagungsort herum wird Hermann Staats in seinem Vortrag eingehen.

Ein neues „Bauprojekt“ unserer Gesellschaft ist der Study Day zum Thema Gruppe und Selbst-Entwicklung, am Donnerstag, den 14. Juni 2012. Er wendet sich gezielt an Studenten, Hochschulabsolventen und Mitarbeiter psychosozialer Einrichtungen, vor Ort, aber auch aller überregionaler Universitäten und Fachhochschulen. Wir möchten neugierig machen auf Gruppenpsychotherapie, auf Gruppenanalyse und ihre Anwendungen. Dabei hoffen wir auf interdisziplinäre Arbeitsgruppen mit Teilnehmern aus verschiedenen Generationen und bieten Einführungen in einige Arbeitsfelder an.

Donnerstag, 14.06.2012
Study Day (siehe Einlegeblatt)

Tagungsprogramm
Musikalische Mitwirkung
Misa Shimomura, Pianistin

Freitag, 15.06.2012

Ab 15:30
Einlass und Anmeldung im Tagungsbüro

16:30 – 16:45
Pieter Hutz: Begrüßung durch den Vorsitzenden

16:45 – 17:30
Hermann Staats: Innerer Raum und äußere Räume
Moderation: Joost Kókai

17:30 – 17:45
Pause

17:45 – 18:30
Rolf Haubl: Führung und Anerkennung in der Organisation
Moderation: Rudolf Heltzel

18:30 – 19:00
Diskussion

19:00 – 19:30
Pause

19:30 – 21:00
Großgruppe
Leitung: Robi Friedman

ab 21:00 Uhr
Ausklang mit Snack und Schnack in der FH,
genauer Ort wird bekanntgegeben

Samstag, 16.06.2012

09:00–09:45
Sigmund Karterud: What is mentalization-based group therapy?
Moderation: Ulrich Schultz-Venrath

09:45 – 10:30
Diskussion

10:30 – 11:00
Pause

11:00 – 13:00
Arbeitsgruppen zu den Anwendungsfeldern

13:00 – 15:00
Mittagspause

15:00 – 16:30
Großgruppe
Leitung: Robi Friedman

16:30 – 17:00
Pause

17:00 – 19:30
Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie e.V.

20:15
Fest mit Abendessen, Musik und Tanz
Der Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben
Eröffnung: Stephan Heyne

Arbeitsgruppen am Samstag 11-13 Uhr

Arbeitsfeld Organisation

O1 Rolf Haubl/Ullrich Beumer Führung und Gesundheit

O2 Rudolf Heltzel/Joost Kókai Teams - Führung – Supervision.
Triangulierte Verantwortung?

**O3 Erdmute Bartsch/
Pieter Hutz** Anerkennung und Demütigung in der
Organisation - ein supervisorischer Fokus

**O4 Christiane Schlossarek/
Christa Franke** Anerkennung im multiprofessionellen Team
in der Klinik – Arbeit an Fallvignetten

O5 Heike Düwel/Angela Moré Wieviel Demokratie verträgt die Organisa-
tion? Gruppenanalytische Erkundungen

Arbeitsfeld Klinik

**K1 Paul L. Janssen/
Peter Subkowski** Borderline-Patienten in der stationären
psychodynamischen Gruppenpsychotherapie

**K2 Sigmund Karterud/
Ulrich Schultz-Venrath** How can we measure the competence and
adherence of group conductors?

**K3 Helga Felsberger/
Gabriele Sachs** Ein gruppenanalytisches Konzept für
psychotische Störungen in der stationären
Psychotherapie

**K4 Rüdiger Höll/
Jürgen Golombek** Formen klinischer Gruppenpsychotherapie
Beispiele geschlossener und körperorientierter
Gruppen

Arbeitsfeld Praxis

**P1 Peter Potthoff/
Jörg von Hacht** Ambulante Gruppenpsychotherapie heute:
Probleme, Trends, Perspektiven

**P2 Mediha Baymak-Schuldt/
Klaus Augustin** Wenn man ein Kind erziehen will, braucht
man ein ganzes Dorf. Gruppenanalyse für alle?
– im ambulanten Feld

**P3 Marita Barthel-Rösing/
Christian Warrlich** Wie verändert gruppenanalytisches Denken
psychotherapeutisches Arbeiten?

P4 Diana Pflichthofer Äußere und innere Mächte

**P5 Kerstin Frommhold/
Mathias van Voorthuizen** Spielarten ambulanter Gruppenpsycho-
therapie: Setting-Varianten und ihr Einfluss
auf den Gruppenprozess

Arbeitsfeld Forschung

F1 Rainer Weber/ Lea Sarrar Zum Verhältnis von Forschung und
klinischer Praxis - Ergebnisse der online-
Befragung unter den D3G-Mitgliedern

Sonntag, 17.06.2012

09:00 – 09:45
Peter Potthoff: Gruppenanalytische Praxis heute:
relationale und intersubjektive Perspektiven
Moderation: Marita Barthel-Rösing

09:45 – 10:30
Diskussion

10:30 – 11:00
Pause

11:00 – 12:30
Großgruppe
Leitung: Robi Friedman

12:30 – 13:00
Abschluss durch den Vorstand

Ihre Anmeldung für die Arbeitsgruppen richten Sie bitte an
Frau Jutta Bohnhorst
Geschäftsstelle D3G
E-Mail: info@d3g.org oder Fax: 0561 28 44 18

Die Teilnehmerzahl in den AG's ist begrenzt und die Plätze werden
in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Wir bitten Sie deshalb, uns schon mit der Tagungsanmeldung Ihren
AG-Wunsch und zwei Alternativoptionen mitzuteilen.

Vielen Dank.